

## **Vom Praktikum zur Ausbildung im Außendienst bei der SV Owen**

Ich habe zur Realschulzeit noch überhaupt nicht gewusst was ich nach meinem Abschluss machen werde. Gleich mit einer Ausbildung anfangen oder den Weg einer weiterführenden Schule einschlagen? Nach langer Überlegung bin ich zu dem Entschluss gekommen auf das Kaufmännische Berufskolleg in Nürtingen zu gehen, um die Fachhochschulreife zu erlangen.

In diesen weiteren zwei Jahren Schulzeit konnte ich gezielter einen Berufsweg auswählen, da wir sehr viele Informationen bezüglich Studiengängen und Ausbildungsberufen von unseren Lehrern erhalten haben. Mit diesen Informationen hatte man schon einen sehr guten Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe, aber natürlich gab es noch viel mehr. Deshalb habe ich mich an meinen PC gesetzt und etwas im Internet gestöbert.

Nach umfangreicher Recherche habe ich mich entschieden meinen Zivildienst beim Deutschen Roten Kreuz zu leisten und etwas im sozialen Bereich tätig zu werden. Diese 6 Monate haben mir gezeigt, dass ich ein kontaktfreudiger Mensch bin und sehr gut mit anderen Menschen umgehen kann. Mein Entschluss war im kaufmännischen Bereich eine Ausbildung zu suchen, in der man sehr viel Kundenkontakt hat. Ich machte mich nun gezielter im Internet schlau welcher Beruf passen würde. Für mich war es der Versicherungskaufmann im Außendienst.

In diesem Beruf ist man im Büro tätig, um Kundentermine vorzubereiten und geht dann mit dem vorbereiteten Angebot zum Kunden, um dies dem Kunden vorzustellen und ihn zu beraten. Dieser Vorgang und das komplizierte Thema "Versicherungswesen" waren der Anreiz dafür, mich für diesen Beruf zu entscheiden und zu bewerben. Ich suchte nach einem Ausbildungsbetrieb in meinem Umkreis der diese Ausbildung anbietet und stieß auf die SV Sparkassenversicherung Vogel · Schmid · Precker in Owen.

Ich bekam 2 Wochen nach dem Abschicken meiner Bewerbung eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch. Ich war schon sehr aufgeregt als ich an der Gebietsdirektion ankam und wusste nicht genau was mich erwarten wird. Als ich aber sehr freundlich empfangen wurde lies die Aufregung sofort nach und ich fühlte mich auf Anhieb wohl.

Kurze Zeit nach diesem Vorstellungsgespräch erhielt ich eine Einladung in die Zentrale in Stuttgart zum Einstellungstest. Sehr gut vorbereitet habe ich diesen Test gemeistert und wurde nach kurzer Zeit zu einem Endgespräch auf die Gebietsdirektion in Owen gerufen. In diesem Endgespräch teilte man mir die Ergebnisse meines Einstellungstestes mit. Herr Precker und Frau Schmid-Raichle, die Gebietsdirektoren, haben mir zum Abschluss des Gesprächs einen Praktikumsplatz mit direktem Übergang in die Ausbildung angeboten.

Diesen Praktikumsplatz nahm ich natürlich sofort an und begann mein Praktikum am 16. April 2012. An meinem ersten Tag wurde ich von Frau Joggerst durch die Direktion geführt und alle haben mich sehr freundlich empfangen. Bis zum Ausbildungsbeginn lernte ich die Grundlagen der Programme und einige Dinge im Versicherungswesen. Mir wurden die einzelnen Sparten erklärt und ich durfte jederzeit meine Kolleginnen und Kollegen Fragen, wenn ich etwas nicht verstanden habe. In dieser Zeit war ich hauptsächlich im Innendienst, um vorerst die Arbeitsabläufe gesehen zu haben und sie zu verstehen.

Am 10.09.2012 begann dann meine Ausbildung und ich durfte sofort mit in die Außendiensttermine meiner Kollegen. Da lernte ich den direkten Kontakt mit den Kunden und die Vor- und Nachbearbeitung der Termine.

Jetzt bin ich schon seit 9 Monaten im Team der SV Owen, fühle mich sehr wohl und gehe gerne jeden Tag zur Arbeit. Ich verstehe mich sehr gut mit meinen Kolleginnen und Kollegen und kann jederzeit mit Hilfe rechnen, egal ob in der Arbeit oder in der Schule. Ich hatte sehr viel Glück in so einem tollen Betrieb meine Ausbildung anzufangen und freue mich auf meine Zukunft bei der SV in Owen.

Ulas Sarioglan